

Bei „Paris zwischen Seine und Montmartre“ wird das Schiff, hier die MS Renoir, für drei Nächte zum schwimmenden Hotel. BILD: CROISIEUROPE

Kreuzfahrt im Kurzformat

REISE Kompakte Reiseformate zwischen zwei und fünf Tagen

SAARBRÜCKEN/PR – Städtetrip oder Wanderwochenende: Gerade im Herbst müssen Reisen keine Urlaubswochen füllen. Das gilt auch für Flusskreuzfahrten. Formate zwischen zwei und fünf Tagen lassen sich unkompliziert einplanen und bieten Gelegenheit, das Reisen auf dem Wasser kennenzulernen.

Zwei Tage: Mini-Auszeit auf dem Rhein

Wie kurz eine Kreuzfahrt sein kann, zeigt CroisiEurope zum Advent in Strasbourg. Nach einem Besuch der elsässischen Weihnachtsstadt geht es an Bord: Auf den Umtrunk folgt das Dinner während einer vierstündigen Abendkreuzfahrt auf dem Rhein. Übernachtet wird an Bord, nach dem Frühstück endet die Reise. Vier Termine stehen im November und Dezember zur Wahl. Ideal für Flusskreuzfahrtneulinge zum Kennenlernen des Reiseformats.

Vier Tage: Paris als Citybreak auf dem Wasser

Ein verlängertes Wochenende lässt sich auch als Flussreise gestalten. Bei „Paris zwischen Seine und Montmartre“ wird das Schiff für drei Nächte zum schwimmenden Hotel. Eine Stadtrundfahrt, ein geführter Rundgang durch Montmartre und eine abendliche Lichterfahrt auf der Seine gehören zum Programm. Allein im November bietet CroisiEurope sieben Abfahrten der viertägigen Reise an.

Vier Tage: Kultur und Kulinarik zwischen Strasbourg und Basel

Mit den „November Cruise Escapes“ hat CroisiEurope für die Nebensaison Kurzprogramme aufgelegt. Die viertägige Reise von Strasbourg über Breisach nach Basel verbindet die Fahrt auf dem Oberrhein mit regionaler Kultur und Kulinarik. Zum Programm gehören das Eisenbahnmuseum Cité du Train in Mulhouse, das Basler Münster und eine Schokoladen-Vorführung an Bord. Schwarzwälder Kirschtorte, Lebkuchen und weitere Spezialitäten greifen die Kulinarik der Region auf. Drei Abfahrten stehen am 9., 12. und 16. November zur Wahl.

Fünf Tage: Drei Wanderungen und drei Flüsse

Wer auch bei kurzer Auszeit aktiv sein möchte, kann fünf Tage an Rhein, Mosel und Saar mit drei Wanderetappen verbinden. Rund neun Kilometer führen über den Rheinsteig, elf Kilometer über den Apolloweg bei Cochem und zehn Kilometer über den Felsenweg bei Saarburg. Dazwischen fährt das Schiff von Strasbourg über Rüdesheim und Cochem Richtung Saarlouis und dient als mitreisendes Hotel; Gepäck und Unterkunft bleiben an Bord. Zwei aufeinanderfolgende Termine werden im September angeboten.

Fünf Tage: Venedig und die Lagune

Auch eine Kulturreise lässt sich in fünf Tagen mit Kreuzfahrten verbinden. Vier Nächte an Bord ermöglichen Ausflüge nach Burano und Murano mit Besuch einer Glasbläserei sowie nach Chioggia und Padua. Zugleich bleibt Zeit, Venedig individuell zu erkunden. Statt eines einzelnen Städtetrips verbindet die Reise mehrere Orte des Veneto auf dem Wasser. „Eine Kurzreise ist nicht einfach eine verkürzte Kreuzfahrt. Entscheidend ist, dass auch in zwei, vier oder fünf Tagen stimmige Erlebnisse entstehen. Die Programme verbinden Zeit an Bord mit verschiedenen Anlässen, etwa mit Städtetrips, Wanderungen oder Events“, sagt Christian Kaatz, Geschäftsführer von Anton Götten Reisen, dem Generalagenten von CroisiEurope in Deutschland und Österreich.

Mit 55 Schiffen ist CroisiEurope Europas größte Flussreederei. Jährlich reisen 220.000 Gäste mit CroisiEurope auf Flüssen, Kanälen und entlang der Küsten, von Rhein über Douro bis zum Mekong in Asien und dem Kariba-See in Afrika. Die französische Reederei mit Sitz in Straßburg wurde 1976 von Gérard Schmitter gegründet und arbeitet seit 30 Jahren mit Anton Götten Reisen, dessen Team die Produkte exklusiv in Deutschland und Österreich vermarktet. Mit einem Alles-Inklusive-Paket von Verpflegung über Ausflüge bis WLAN bietet die Reederei das umfassendste inkludierte Leistungsprogramm im deutschen Markt.

Mehr Informationen und Buchung unter www.croisieurope.de.

















